

Im Einsatz für...

Hier erzählen SUPERillu-Leser von **Menschen, die sich engagieren**. Ob für einen Verein, den Heimatort, die Natur oder Hilfsbedürftige, ob beim Kuchenbasar oder als Elternsprecher – schreiben Sie uns, bitte mit Fotos



Musiker Uwe Kolberg leitet die Bands



Die Band Fight Night hat sich schon vor Jahren zusammengefunden



Zum Projekt gehören auch Tanzgruppen, hier JOKI Dancer XD

...Jugendliche

Beatrix Spreng, Pfarrerin der Evangelischen Gemeinde Joachimsthal bei Berlin, gründete vor 25 Jahren das Projekt BAFF, Bands auf festen Füßen. Am 7. 09. findet ein großes Jubiläumskonzert statt, schreibt Uwe Kolberg, der die jungen Musiker betreut

Ziel des Projektes ist es, junge Menschen beim Musikmachen zu unterstützen. Zudem trainieren regelmäßig auch drei Tanzgruppen. Die fünf bis sieben Bands musizieren stets so intensiv, dass sie nicht im Probenraum bleiben, sondern es auch auf die Bühne schaffen. Sogar Bundeskanzlerin Angela Merkel hörte schon zu.

BAFF wurde gegründet, um extremem Gedankengut den Boden zu entziehen und Kindern und Jugendlichen Alternativen zu rechten Cliques anbieten zu können. Wir wollen Zeichen setzen gegen Ausländerfeindlichkeit und Rechtsradikalismus. Werte wie Demokratie und gewaltfreies Miteinander sind Begleiter unserer Arbeit. Es gibt politische Diskussionen, Fahrten in Mahn- und Gedenkstätten, Vernetzung mit Partnerprojekten. Um das Projekt dau-

erhaft am Leben zu erhalten, muss Gründerin Beatrix Spreng auch im 25. Jahr um Spenden werben und sich um Fördergelder bemühen.

Zweimal im Jahr stellt BAFF ein großes Konzert auf die Beine. Im Sommer „Musik im Park“, im Winter „Jugend im Advent“. Am 7. September 2019 feiert BAFF nun sein 25-jähriges Jubiläum. Neben allen Bands treten auch die zu BAFF gehörenden Tanzgruppen sowie Musiker des Partnerprojekts „Kreuzberger Musikalische Aktion“ aus Berlin auf, das BAFF-Mitbegründer Wolfhard Schulze leitet. Die Organisation der Konzerte liegt komplett in den Händen der

Kids. Sie halten Versammlungen ab, übernehmen die digitale und analoge Werbung, besprechen den Ablauf, kümmern sich um Catering, Sicherheit, Auf- und Abbau der Technik.

Wir freuen uns auf viele Besucher am 7. September an der Kirche Joachimsthal.

Schreiben Sie uns!

Erzählen Sie von Ihrem Ehrenamt, stellen Sie einen Verein vor, berichten Sie über Projekte. Wir suchen Geschichten von Menschen, die sich kümmern und anpacken!
Text und Fotos: **SUPERillu**,
Potsdamer Str. 7, 10785 Berlin
leserbriefe@superillu.de
Stichwort:
Engagement